

29. April l. J. angefügten Termin öffentlich und meistbietend verkauft werden. Kauflustige, wie auch die, welche Ansprüche daran zu haben glauben, sollen alsdann beides protokollieren lassen, die etwaigen Ansprüche aber bei Strafe der Präklusion geltend machen, und hierauf weiter rechtliche Verfügung erwarten. Am 18. Febr. 1814.

Aus Kurhessischem Justizamt allda.
F. W. Burchard i.

15. Nledernaula. Es sollen dem Heinrich Stiebing und dessen Ehefrau Barbara geborne Freund zu Netzerteroth folgende Grundstücke: $\frac{1}{4}$ Acl. 1 Rt. ein Haus und Hofraide am Wege, zw. Joh. Georg Richard und Heinrich Weidemanns Garten, ist herrschaftl. Lehn. Gemeinds, Ruzungen: $\frac{1}{8}$ Acl. 1 Rt. Garten hinter dem Hinterfeld, zw. ihm selbst und Joh. Fink. Erbland: $1\frac{1}{2}$ Acl. am Sauerrein, zw. dem Kirchheimer Wege und den Triftwiesen; $\frac{1}{2}$ Acl. im vordersten Hinterfeld, zw. Jakob Sauer und den Wiesen; 1 Acl. 4 Rt. im hintersten Hinterfeld, zw. den Wiesen und J. Heinrich Ruhn; $5\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. die Heddersbach, zw. Joh. Heinrich Ruhn beiderseits; $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. wüßes an vorigen; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. das hinterste Gewänd, zw. J. Heine. Ruhn und Joh. Schürtrumpf; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. das mittlere Gewänd, zw. J. Heine. Ruhn und Joh. Schürtrumpf; $\frac{1}{8}$ Acl. 1 Rt. der Rückacker, zw. Heinrich Weidemann und Joh. Schürtrumpf; $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. der oberste Milmenacker, zw. Joh. Fink und Heine. Weidemann; 1 Acl. $1\frac{1}{2}$ Rt. die lange Satteln über dem Heddersdorfer Wege, zwischen Joh. Fink beiderseits; $1\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. der Bergacker unter dem Heddersdorfer Wege, zw. Heine. Ruhn und Heine. Weidemann; 1 $\frac{1}{2}$ Acl. auf den drei Satteln, zw. J. Heine. Ruhn und Jakob Sauer; $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. oben im Knaubelsgraben, zw. Jakob Sauer und Heine. Weidemann; $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. unten im Knaubelsgraben, zw. J. Heine. Ruhn und Heine. Weidemann; $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. mitten im Knaubelsgraben, zw. Heine. Weidemann u. J. Heine. Ruhn; $\frac{1}{4}$ Acl. 2 Rt. im Knaubelsgraben, zw. Joh. Schürtrumpf und Heine. Ruhn; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. die Querspitze, zw. Joh. Heine. Ruhn und den Gewänden; 2 Acl. 5 Rt. der lange Bergacker, zw. Jakob Sauer und Heine. Weidemann; $2\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. das, zw. vorigen Anliegern; $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. die oberste Stümpfe, zw. Heine. Weidemann und den Gewänden; $\frac{1}{4}$ Acl. 6 Rt. u. $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rt. die Stümpfe im Lingengraben, zw. ihm und Joh. Heine. Ruhn. Erbland aus dem Rheinischen Erbgut, ist herrschaftl. Lehn: $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. am Sauerhain, zw. dem Kirchheimer Weg und seiner Sauerwiese. Zugang: $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. Wiese, die Kleeblatte, zw. Jakob Sauer und dem Wald; $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt., 1 Acl. 6 Rt. u. $\frac{1}{2}$ Acl. 14 $\frac{1}{2}$ Rt. die oberste neue Wiese, zw. Jakob Sauer u. Joh. Schürtrumpf; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. die unterste neue Wiese, zw. der Bernswiese und Hammelwieseweg; $\frac{1}{2}$ Acl. das Rott, zw. Heinrich Weidemann und ihm selbst; $\frac{1}{4}$ Acl. 6 Rt.

das Rott, zw. Joh. Fink und ihm selbst; $2\frac{1}{2}$ Acl. die Schoppenwiese, zw. Heine. Weidemann u. Joh. Schürtrumpf; $\frac{1}{4}$ Acl. Garten, zw. den beiden Wegen. Land: $\frac{1}{8}$ Acl. 2 Rt. in der Delle, zw. Joh. Schürtrumpf und Joh. Fink; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. der unterste Milmenacker, zw. Joh. Heine. Ruhn u. Joh. Fink; $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. auf der Krimentkaute, zw. Joh. Schürtrumpf und dem Kirchheimer Wege; $\frac{1}{4}$ Acl. 2 Rt. im Knaubelsgraben, zw. Joh. Schürtrumpf u. J. Heine. Ruhn; $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. der oberste Rheinacker, zw. Joh. Sauer u. Heine. Richard; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. der vorderste Seitenacker, zw. Joh. Schürtrumpf beiderseits; $2\frac{1}{2}$ Acl. der hinterste Bergacker, zw. J. Heine. Ruhn und Jakob Sauer; $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. der mittlere Rheinacker, zw. Jakob Sauer u. Heine. Weidemann; $9\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt., $2\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. u. $1\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. an der obersten Haide, zw. Joh. Schürtrumpf und Nikolaus Fink; $\frac{1}{4}$ Acl. 8 Rt. im Lingengraben, zw. Joh. Schürtrumpf und Georg Richard; $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rt. im Langengraben, zw. Joh. Schürtrumpf u. Georg Richard; $1\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. auf der untersten Haide, zw. Jakob Sauer und Heine. Weidemann; $\frac{1}{2}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt., $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. u. $\frac{1}{2}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt. am Hammelwiesenswege, zw. Jakob Sauer und Johann Schürtrumpf; $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rt. am Rain, zw. Joh. Heine. Ruhn und Jakob Sauer; $\frac{1}{2}$ Acl. $1\frac{1}{2}$ Rt. am Rain, zw. Johann Schürtrumpf und dem Wald, ist Eriesch; $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. der Seitenacker am Pfad, zw. Jakob Sauer und Joh. Heine. Ruhn; $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. daselbst, zw. J. Heine. Ruhn und Heine. Weidemann; $\frac{1}{2}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rt. vor der Spiz auf dem langen Berg, ist Eriesch; $1\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. $\frac{1}{2}$ vom wüßten Eriesch hinterm Hinterfeld; $\frac{1}{2}$ Acl. bei Joh. Heine. Ruhn's Haus, zw. Heinrich Weidemann und Joh. Heine. Ruhn; $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. die lange Wiese, zw. Heine. Hemmler und Jakob Sauer; $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. das Vorgärtchen, zw. ihm selbst und Heine. Weidemann; $\frac{1}{4}$ Acl., $\frac{1}{2}$ Acl. 35 Rt. u. $\frac{1}{2}$ Acl. 35 Rt. die Dormwiese, zw. Jakob Sauer und dem Wege von Johann Schürtrumpf, so das andere hat, Schulden halber in dem hierzu auf den 29. des Monats März l. J. angefügten Termin öffentlich und meistbietend verkauft werden. Kauflustige und diejenigen, welche Ansprüche daran zu haben glauben, werden demnach eingeladen in dem vorbestimmten Termin Vormittags von 9 bis 12 Uhr auf hiesiger Amtskube zu erscheinen, beides protokollieren zu lassen und darauf weitere Verfügung zu erwarten, Am 28. Febr. 1814.

Kurhessisches Justizamt allda. Burchard i.

16. Wigenhausen. Schulden halber sollen die dem Einwohner und Maurer Wilhelm Lück zu Untertieden zugehörige und daselbst belegene Grundstücke, als: 1) ein Wohnhaus, mit Scheuer und Stall unter einem Dach, nebst Gemeindsanzugung, zwischen Henrich Siebert und Kraft belegen; 2) einen Garten dabei, $\frac{1}{4}$ Acker haltend; 3) drei Acker Land am Nebenberge, an Wilhelm Mackenroth;